

Wald der niedersächsischen Ingenieurinnen und Ingenieure

Die Ingenieurkammer Niedersachsen engagiert sich für die
Wiederbewaldung im Harz



Unser Einsatz für den Klimaschutz

Die Ingenieurkammer Niedersachsen leistet einen Beitrag zum Klimaschutz und setzt sich für den Erhalt der Wälder im Harz ein: Bei der **Klima-Aktion-Wald der Niedersächsischen Landesforsten** haben wir die Pflanzung von 1000 neuen Bäumen in einem Waldstück, das vom Klimawandel zerstört wurde, unterstützt. Dort wächst der **„Wald der niedersächsischen Ingenieurinnen und Ingenieure“**. Dabei handelt es sich um einen Mischwald aus Laub- und Nadelbäumen, der besser mit den sich ändernden Bedingungen zurechtkommt.

„Wir müssen jetzt etwas tun, damit der Klimawandel unsere Natur nicht noch stärker schädigt und keine Wälder verloren gehen. Die Bäume ‚speichern‘ das Treibhausgas Kohlenstoffdioxid und reinigen damit die Atmosphäre. Wir investieren mit unserer Baumpflanzung im Harz in eine lebenswerte Zukunft, denn diese Region ist auch ein wichtiges Natur- und Erholungsgebiet. Die Bäume sorgen für die frische Luft, die wir alle einatmen.“

Prof. Dr.-Ing. Martin Betzler

Präsident der Ingenieurkammer Niedersachsen



Prof. Dr.-Ing. Martin Betzler mit Mathias Aßmann von den Niedersächsischen Landesforsten

Das sind die Baumarten

Rotbuche

Fagus sylvatica

- erreicht eine Höhe von bis zu 40 Metern und bildet eine ausladende Krone aus



- bevorzugt nährstoffreiche, frische Lehmböden
- hat bis zu 10 Zentimeter lange Blätter mit einer elliptischen Form und einem gewellten Rand. Zu Beginn des Jahres besitzen sie eine frische, grüne Farbe und sind seidig behaart. Später werden sie glänzend und dunkelgrün. Im Herbst färben sich die Blätter goldgelb bis braun

Douglasie

Pseudotsuga menziesii

- wird bis zu 60 Meter hoch und hat eine schlanke, kegelförmige Krone

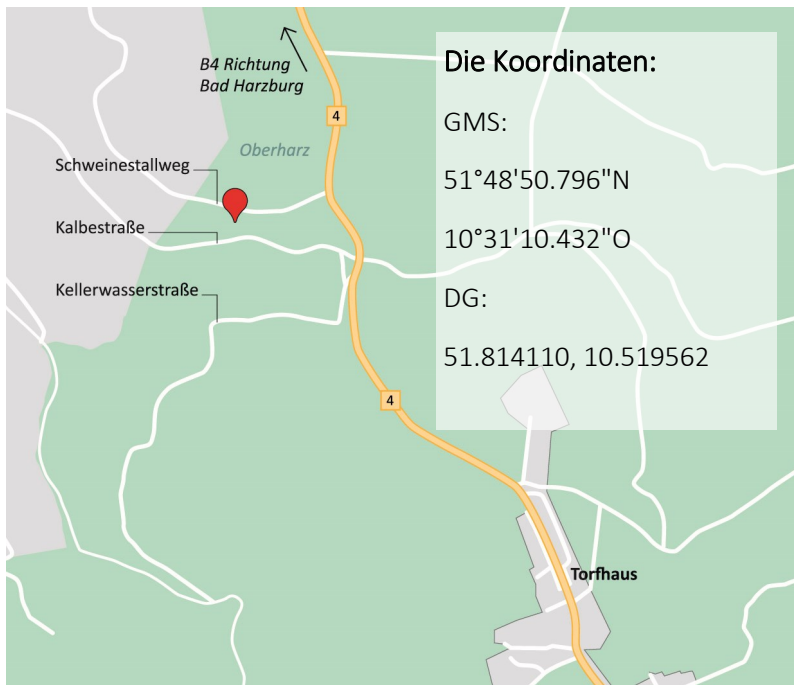


- ist ein immergrüner Nadelbaum
- wächst auch bei geringem Nährstoffangebot gut, kommt außerdem mit Dürrephasen gut zurecht
- hat dichte, weiche und 2 bis 3 Zentimeter lange Nadeln. Diese haben eine mittel- bis dunkelgrüne oder blaugrüne Farbe

Die Ingenieurkammer Niedersachsen

Die Ingenieurkammer Niedersachsen bündelt als Körperschaft des öffentlichen Rechts in ihrem Bundesland die fachliche Kompetenz von rund 6.000 Ingenieurinnen und Ingenieuren – dem Berufsstand, der mit Schlüsselqualifikationen und Planungsqualität maßgeblich zur Bewältigung der Energiewende beiträgt.

Hier wandern Sie im „Wald der niedersächsischen Ingenieurinnen und Ingenieure“:



Impressum:

Herausgeber: Ingenieurkammer Niedersachsen Körperschaft des öffentlichen Rechts
Hohenzollernstraße 52 | 30161 Hannover
Telefon: 0511 397 89-0 | Fax 0511 397 89-34

Titelbild: © eyetronic | AdobeStock; Bilder Innenteil: © Ingenieurkammer Niedersachsen, Pixabay; Karte: © Alexandra Geffert

Verantwortlich für den Inhalt: Julian Hoffmann, Bettina Berthier